

DORFG'SCHWÄTZ



SAISON 2014/2015 • 1. BUNDESLIGA

BLOG: I1HOCH3.DE • FOTOS: KURVENPHOTOS.DE • MAIL: INFO@I1HOCH3.DE

DIES IST KEINE VERÖFFENTLICHUNG IM SINNE EINES PRESSERECHTS. ES HANDELT SICH UM EINEN RUNDBRIEF AN ALLE FREUNDE UND BEKANNTE DER FANSCENE HOFFENHEIM.

5. SPIELTAG • SC FREIBURG • 23.9.2014



HALLO SÜDKURVE,

Teil 2 der englischen Woche! Dem erfolgreichen Gastspiel beim VfB folgt heute direkt das nächste "Nachbarschaftsduell" gegen den SC Freiburg, ehe es schon nächsten Freitag nach Mainz geht.

In Anbetracht unserer Heimstärke sollten wir die Freiburger heute besiegen, dennoch ist mit keinem einfachen Spiel zu rechnen!

Unser Team wird auf dem Platz alles geben um die 3 Punkte einzufahren. Auf den Rängen heißt es an die bisher recht guten Auftritte anzuknüpfen und mal neunzig Minuten Gas zu geben! Vor allem zuhause erlebt man es doch immer wieder, dass man in Sachen Support eine gute Anfangs-Viertelstunde hinlegt, dann leiser wird und dann erst in der zweiten Halbzeit an die ersten Minuten anknüpft. Lasst uns gemeinsam versuchen, die Mannschaft über die volle Spielzeit zu unterstützen!

Auf geht's!

ORDNEREINSÄTZE UND NACKTKONTROLLEN

In der letzten Saison kam es auswärts zu mehreren Auseinandersetzungen mit den Ordnern des heimischen Teams. Gründe hierfür waren z.B. grundloses Entfernen einzelner Leute aus dem Block, was wir als Gemeinschaft so nicht zulassen konnten, oder provozierende Fans anderer Vereine im Gästeblock. Letzteres ließe sich leicht verhindern, indem mehr TSG-Fans mit auswärts fahren und so den Block füllen. Gerade bei Fahrten wie z.B. nach Leverkusen oder Augsburg, welche nun wirklich keine Weltreisen sind, wäre eine größere Zahl an Auswärtsfahrern wünschenswert, denn schließlich braucht uns die Mannschaft auch auf fremden Plätzen.

Dass Ordner aber auch diese Saison wieder mehr oder weniger grundlos ausfällig werden, wird sich wohl kaum verhindern lassen. Denn leider mischen sich unter die Ordner, die einfach nur ihren Job machen, auch immer wieder Personen, die ihren Wochenendjob zum Aggressionsabbau nutzen. Nicht selten steht man unfreundlichen, kahlrasierten Kraftsportlern gegenüber, welche nur auf einen noch so kleinen Grund zum „Durchgreifen“ warten. Natürlich soll das Erscheinungsbild der Security abschreckend wirken, aber wenn man direkt wegen Kleinigkeiten aggressiv angegangen wird, hat das nichts mehr mit Abschreckung zu tun. Also lasst hier Vorsicht walten und euch nicht provozieren. Falls es dennoch zu Problemen kommen sollte, könnt ihr euch jederzeit an die mitgereisten Fanbeauftragten oder

das Fanprojekt wenden, welche euch dann bei der Problemlösung helfen. Zudem sind neben den Ordnern der Heimmannschaft auch immer Ordner des TSG auswärts anwesend, welche ihr an den gelben Jacken erkennt. Bereits letzte Saison agierten diese stets deeskalierend und werden auch diese Saison wieder zuverlässige Ansprechpartner bei Konflikten sein.

Auch in dieser Saison muss wieder damit gerechnet werden, dass den Öfteren separate Zelte vor den Stadien aufgebaut sein werden, um einzelne Fans gesondert zu untersuchen oder sogar Nacktkontrollen durchzuführen. Solltet ihr von einer solchen Kontrolle betroffen sein, ist es wichtig zu wissen: Niemand ist verpflichtet eine Nacktkontrolle mit sich durchführen zu lassen. Zwar werden die Ordner versuchen euch einzuschüchtern und zu der Kontrolle zu zwingen, aber ihr habt immer die Wahl das Stadion ohne Kontrolle wieder zu verlassen. Falls ihr das Stadion nicht verlassen wollt, solltet ihr unbedingt einen Fanbeauftragten oder jemanden vom Fanprojekt hinzuzuholen, denn vollständiges Entkleiden bzw. eine Kontrolle des Intimbereichs ist nicht erlaubt und daher ist die Anwesenheit eines neutralen Zeugen stets hilfreich.

Lasst euch also nicht einschüchtern oder provozieren und wendet euch im Zweifel immer an die entsprechenden Ansprechpartner.

Wir hoffen jedoch, dass es diese Saison nicht soweit kommen wird und

wir viele erlebnisreiche, problemfreie Auswärtsfahrten haben werden!

UNGESCHLAGEN!

Zum Spiel in der Landeshauptstadt machte man in den eigenen Reihen frühzeitig mobil und konnte in kurzer Zeit zwei Busse füllen. Bereits einige Tage vor der Partie kam die Idee auf, die späte Abfahrtszeit zu nutzen, um sich bereits morgens in Sinsheim zu treffen und sich gemeinsam auf das Spiel beim ungeliebten VfB einzustimmen. Gegen 12 Uhr ging es dann los ins Schwabenland. In den Köpfen schwirrte noch das letzte Gastspiel beim VfB: Es war ebenfalls der 4. Spieltag, die Schwaben starteten ähnlich wie dieses Jahr und schossen uns letztendlich mit 6:2 aus dem Stadion. Trotz einigen Ausfällen auf unserer Seite war aber jedem klar, dass dies unter Markus Gisdol nicht mehr passieren würde, also war man fest entschlossen, dass man heute die 3 Punkte holen würde.

Trotz kurzer, unfreiwilliger Stadtrundfahrt in Stuttgart kam man schon frühzeitig am Stadion an. Die Einlasskontrollen gestalteten sich relativ problemlos und das gesamte mitgebrachte Material gelang ins Stadion. Am Zaun vor dem Block ergaben die Zaunfahnen ein geschlossenes Bild und der Block war im Vergleich zu den Vorjahren recht gut gefüllt. Supporttechnisch legte man einen guten Start hin, lediglich optisch haperte es ein bisschen. Das 1:0 durch Modeste kam zu ei-

nem günstigen Zeitpunkt und kurbelte den Support noch einmal an. Die neuen Lieder, welche diese Saison neu eingeführt wurden, konnte man erneut lautstark zum Besten geben und so langsam sollte jeder die Texte verinnerlicht haben - weiter so! Auf dem Platz zeigte unsere Mannschaft nicht die beste Leistung in dieser Saison, dennoch stand man defensiv gut und ließ nur wenige gefährliche Chancen zu, welche von den Spielern mit dem Brustriegel kläglich vergeben wurden. Auf den Rängen gab man stets Vollgas und peitschte die Mannschaft nach vorne. Diese bedankte sich mit dem 2:0 in der 84. Minute und brachte damit den Gästeblock endgültig zum beben. Torschütze war Tarik Elyounoussi, welcher anscheinend endlich voll und ganz in Hoffenheim angekommen ist! Dieses 2:0 brachte man ins Ziel und somit bleibt die TSG nach 4 Spielen ungeschlagen und hat starke 8 Punkte auf dem Konto. Während die VfB Spieler von Pfiffen begleitet recht zügig den Platz verließen, feierte man die Mannschaft noch ausgiebig, bevor man die Heimreise antrat.

Heute gegen Freiburg heißt es jetzt nachzulegen und den SCF ohne Punkte nach Hause zu schicken!

“ISTANBUL UNITED”

Wer kann sich noch an die Bilder aus dem letzten Jahr erinnern? Brennende Barrikaden und Tränengaswolken, knüppelschwingende Polizisten und flüchtende Demonstranten. Bilder von friedlichen Protesten und von heftigen Straßenschlachten. Bilder aus dem Gezi Park in Istanbul. Die Proteste gegen ein Bauprojekt im Sommer 2013 eskalieren infolge eines gewaltsamen Polizeieinsatzes gegen Demonstranten und es kommt zu lang anhaltenden Protesten und Straßenschlachten rund um den Taksim-Platz. Mittendrin der deutsche Regisseur Olli Waldhauer und sein Team. Angelockt von dem Umstand, dass Fans der drei großen und bis aufs Blut verfeindeten Istanbul Vereine, Seite an Seite gegen die Regierung demonstrieren, beginnen sie zu drehen.

Es entstanden beeindruckende Bilder, die es Dank einer Crowdfunding-Kampagne als Dokumentationfilm in die Kinos schafften. Spannende In-

terviews, tolle Stadionszenen und seltene Einblicke in das Leben der Protagonisten sollen das Ganze zu einer extrem spannenden Dokumentation abrunden, die sich jeder bei Gelegenheit mal reinziehen sollte. „Istanbul United“ läuft seit dem letzten Donnerstag in ausgewählten Kinos bei uns in der Nähe, unter anderem in Karlsruhe, Mannheim und Neckarsulm. Mehr Infos und Trailer gibt's unter <http://www.istanbulunitedthemovie.com/>

P.S. Aktuell sind 35 Mitglieder der Ultragruppierung von Besiktas inhaftiert. Ihnen droht wegen der Teilnahme an den Protesten eine lebenslange Gefängnisstrafe.

TERMINE



Amateure

SV Waldhof Mannheim - **TSG**

Mittwoch • 24.9.2014 • 19:00 Uhr • Carl-Benz-Stadion

Profis

1. FSV Mainz 05 - **TSG**

Freitag • 26.9.2014 • 20:30 Uhr • Coface Arena

TSG - FC Schalke 04

Samstag • 4.10.2014 • 15:30 Uhr • RNA

